



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Evaluation der Maturitätsarbeit für Kandidaten und Kandidatinnen der Fachmaturität Soziale Arbeit (FM So)

1. Kandidat/in Name: Vorname:
ist eingeschriebene/r Schülerin/Schüler der FMS und Kandidat/in für die
Fachmaturität Soziale Arbeit
2. Betreuer/in der FMS Name: Vorname:
3. Expertin HES.SO Name: Vorname:
4. Titel der
Vertiefungsarbeit

Teil A: Evaluation des Berichts zum spezifischen Praktikum

Evaluation schriftlicher Bericht zum spezifischen Praktikum /40 P

Zu bewertende Elemente	maximale Punkte	erreichte Punkte
Beschreibung der Institution / des Praktikumsbetriebes.	2	
Beschreibung der Zielgruppe/ Klienten und den damit verbundenen Problemstellungen.	2	
Beschreibung der ausgeführten Tätigkeiten.	2	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 1 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 2 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 3 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 4 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung und Umsetzung des Lernziels 5 mit abschliessender kritischer Einschätzung.	5	
Beschreibung von Schwierigkeiten und Grenzen, des Umgangs damit und möglicher Lösungsansätze.	2	
Persönliche Schlussfolgerungen des Praktikums.	2	
Einfluss des Praktikums auf die Motivation für die Berufswahl.	2	
Fähigkeit den Praktikumsbericht eigenständig zu verfassen.	2	
Beherrschung der Sprache, Struktur und Präsentation der schriftlichen Arbeit.	1	

Evaluation der mündlichen Verteidigung**..../40 Punkte**

Zu bewertende Kriterien	maximale Punkte	erreichte Punkte
Einsatz visueller Medien		
Relevanz und Qualität des visuellen Materials (PowerPoint-Folien, Poster, Videos usw.).	3	
Einsatz und Nutzung des visuellen Materials.	2	
Präsentation der Vertiefungsarbeit		
Zeitmanagement: Einhaltung der vorgegebenen Zeit für die Präsentation.	5	
Fähigkeit, die wichtigsten Punkte der verschiedenen Analyseelemente zusammenzufassen, Fähigkeit zur Synthese.	5	
Fähigkeit, die Theorie mit der erlebten Praxis in Beziehung zu setzen und daraus fundierte Schlussfolgerungen zu ziehen.	5	
Verteidigung der Vertiefungsarbeit		
Nachgewiesene Fähigkeit, den Inhalt der Arbeit näher zu erläutern und auf Fragen der Jury korrekt und ausführlich zu antworten.	10	
Nachweis eines vertieften Verständnisses des Themas, einschliesslich der Fähigkeit, über den Inhalt der schriftlichen Arbeit hinauszugehen und sachkundig verwandte Aspekte im Zusammenhang mit den behandelten Themen zu diskutieren.	5	
Allgemeine Kriterien		
Qualität des Ausdrucks (nonverbale Sprache, Körperhaltung, Haltung, Redefluss und Lautstärke, Blickkontakt, angemessene Sprache, präzises Vokabular).	3	
Fähigkeit, mit Stress und/oder unvorhergesehenen Ereignissen während der Präsentation (z. B. technische Probleme) auf ruhige und professionelle Weise umzugehen.	2	

Teil B: Vertiefungsarbeit**Nachforschung / Analyse / Struktur****...../80 Pkte**

Zu bewertende Kriterien	Maximale Punkte	Erreichte Punkte
Beobachtung und Beschreibung der erlebten bedeutsamen Situation.	5	
- Auswahl der Themen anhand der erlebten bedeutsamen Situation. - Formulierung von relevanten Fragen oder Hypothesen aus den ausgewählten Themen.	5	
- Angemessene Verwendung von Quellen, die die Entwicklung von Verständnisansätzen erleichtern. - Definition von Begriffen.	5	
- Entwicklung eines organisierten, differenzierten Denkens, das die Komplexität von Situationen aufzeigt. - Artikulation von Quellen und persönlichem Denken (umformulieren, erklären, ableiten, verallgemeinern, unterscheiden...). - Fähigkeit, erlebte Situationen mit den mobilisierten theoretischen Ressourcen in einen Dialog zu bringen.	25	
- Präsentation einer oder mehrerer Handlungshypothesen, die eine Veränderung der Situation bewirken können.	10	
Beschreibung von Wahrnehmungsveränderungen auf affektiver, kognitiver und konativer Ebene in Bezug auf die erlebte bedeutsame Situation.	15	
Sprachbeherrschung und Präsentation.	5	
Fähigkeit, die Arbeit selbstständig zu bewältigen.	5	
Befolgung von Anweisungen und Arbeitsfortschritt.	5	

Evaluation der mündlichen Präsentation

..../80 Punkte

Zu bewertende Kriterien	maximale Punkte	erreichte Punkte
Einsatz visueller Medien		
Relevanz und Qualität des visuellen Materials (PowerPoint-Folien, Poster, Videos usw.).	5	
Einsatz und Nutzung des visuellen Materials.	5	
Präsentation der Vertiefungsarbeit		
Zeitmanagement: Einhaltung der vorgegebenen Zeit für die Präsentation.	5	
Fähigkeit, die wichtigsten Punkte der verschiedenen Analyseelemente zusammenzufassen, Fähigkeit zur Synthese.	10	
Fähigkeit, die Theorie mit der erlebten Praxis in Beziehung zu setzen und daraus fundierte Schlussfolgerungen zu ziehen.	10	
Verteidigung der Vertiefungsarbeit		
Nachgewiesene Fähigkeit, den Inhalt der Arbeit näher zu erläutern und auf Fragen der Jury korrekt und ausführlich zu antworten.	15	
Nachweis eines vertieften Verständnisses des Themas, einschließlich der Fähigkeit, über den Inhalt der schriftlichen Arbeit hinauszugehen und sachkundig verwandte Aspekte im Zusammenhang mit den behandelten Themen zu diskutieren.	15	
Allgemeine Kriterien		
Qualität des Ausdrucks (nonverbale Sprache, Körperhaltung, Haltung, Redefluss und Lautstärke, Blickkontakt, angemessene Sprache, präzises Vokabular).	10	
Fähigkeit, mit Stress und/oder unvorhergesehenen Ereignissen während der Präsentation (z. B. technische Probleme) auf ruhige und professionelle Weise umzugehen.	5	

GESAMTBEURTEILUNG

Die Gesamtbeurteilung setzt sich aus den vier oben erwähnten Bereichen zusammen.

ausgezeichnet	sehr gut	gut	ziemlich gut	genügend	ungenügend
240 - 228 P	227 – 204 P	203 – 180 P	179 – 156 P	155 – 132 P	131 – 0 P

Total erreichte Punkte:

Endbewertung:

Bemerkungen:
.....

Ort und Datum:

Expertin der HES.SO:

Betreuer/in der FMS: